

* * * **W. W. Wildenbach.** Seit längerer Zeit seide ich an nößenden Kleidern auf den Händen, was mir um so peinlicher ist, weil ich mit Wild und Gefügel hantieren muß. Sollte Ihnen nicht ein Mittel oder ein Spezialartikl befannen sein? — Dresdner Adressbuch, Bezeichn. der Arzts, 2. Theil, VIII. Abchnitt, Seite 231. Versuchen Sie es einmal mit Tumensolphia in der Holzapotheke. Abends einstreichen, darüber Leberhandschuhe des Nachts, falls abwischen.

* * * **W. E. B. Elsorger.** Ich bin erst 42 Jahre alt, habe in den letzten 6 Jahren schwere Sorgen durchgemacht, welche mit die Nerven ganz zerstört haben. Gegen sie kann ich körperliche Belästigungen, und jetzt scheinen sich andere einzustellen, die mich ebenfalls belästigen. Während ich früher an Schlaflosigkeit mitunter litt, habe ich jetzt eine stärkliche Schlafrücke, dabei hat sich eine Vergeschlecht und Gebanntenreise eingestellt, die erfreulich ist. 2. O. konnte ich auf das Erwähnen von Nachlass „Dannmang“ gelang trocken eifrig Nachdenken nicht kommen, oder ich habe jedoch im Gedächtniss etwas zu hören, und wenn ich hinzutrete, muß ich mich erst befreien, was ich wollte. Ost sei ich mich wieder hin, um die Stiefel auszuleben, und beweise, daß ich schon die Handschuhe annehme. Um die Zeitung dem Wittern im Hause zu verhindern, nehme ich dieleiße in Gedanken mit zur Bierdebach, wenige Abende oft das Licht im Vorraum zu läden und so fort. Giebt es denn nicht ein Mittel, diese furchtbare Gedankenreise zu beenden? — Solche Vergeschlecht kommt eben vor. Da müssen Sie sich einen Gedankenreise frühmorgens für den Tag machen und das ollenmal durchstreichen, was erledigt ist. Auch eine besondere Seite für den folgenden Tag müssen Sie sich anlegen. Die Schlafrücke ist ein Zeichen, das das Gehirn ausruhen und sich wieder erholen will. Gestige Gerichte sind zu meiden. 1 Gramm Bromatid Abends ist gut. Doch Arzt fragen.

* * * **A. Bonnentengr. (1. Art.)** Ich habe mir mit meiner Frau im Vante der Arbeit ein paar Tausend in zwei Sparschiffchen gehabt. Da nun die Bücher bis zur Höchstsumme belegt sind, habe ich das Geld gefindet, um mir Papiere dafür zu kaufen. Was für Papiere soll ich nun kaufen, um bei nicht nur zu niedrigem Bindung wolle Sicherheit zu haben, und wo werde ich mich hin? — Kaufen Sie sich bei Günther u. Strobl in Dresden 3^o Stock, Residenzbaubau oder 1. Galanteriebuden Prioritäten.

* * * **T. Landmann.** Johanna Br. Mehl (30. Bsp.) Vor einiger Zeit las ich im Briefkasten, daß eine Dresden Dame die Kunst versteht, selbst ganz gute Kleider aus Fleider zu entwerfen. Leider habe ich mir weder Namen noch Wohnung der betreffenden Dame gemerkt. Nun nehmst du meine Billigkeit zu Dir, werther Onkel, vielleicht kanntest Du mit Ausfertigung erhalten. Es handelt sich um ein beispielloses Areal, welches jedenfalls Rothweinfleisch befreiten hat! — Die betreffende Wundärztin heißt: Frau Antonie Kirchel geb. Gläbmann und wohnt in Dresden-N. Bismarckplatz 3. Was Deine Handchrift anbelangt . . . Na, daß sie nicht gut so hübsch prangt, kann Jedermann geschwind ersehen; | Ein Grund indessen, sie zu verschaffen. | Sieg! Frau Johanna, gar nicht vor! Wer wider spricht, der ist ein Thor! | Das Hauptstück bei der Schreiberei! Ist doch, daß sie recht deutlich ist! Und sein Geschmack, wie mit dem Befehl! | Die Deine kannst ich praktisch lesen, | Band auch vom Befehl keine Spur! | Vors drum die Tafeln nur! | Kannst inhaltlich nur gut! Du schreibst, | Die Schrift kann gut die alte bleiben.

* * * **R. A. T. b. Wildau.** In der Nr. 271 Ihres Blattes ist mir der Sinn der Worte: „anthropometrisches Verfahren“ nicht erschlägt. — Anthropometrie heißt wörtlich Menschmessung (der Ausdruck stammt aus dem Griechischen). Das Verfahren besteht darin, daß von einer Bedeutlichkeit gewisse charakteristische Maße genommen und aufgezeichnet werden, zu dem Zwecke einer späteren Wiedererkennung der Person. Die Anthropometrie wurde als Mittel der kriminalistischen Praxis zuerst in Paris eingeführt und hat sich von da weiter verbreitet. Sie wird unseres Wissens auch in Berlin das Verfahren bereits angewendet. Daß auf diese Weise mancher Verbrecher identifiziert wird, dürfte zweifellos sein. Geist a. P. ein Delinquent zeigt bei der Messung ein besonders auffälliges Resultat mit Bezug auf den Winkel, den das Stützbein mit dem Nierenbein bildet. Nach verbüßter Strafe verschwindet er für lange Jahre der Polizei. Da wird plötzlich ein schwaces Verbrechen verübt, dessen mutmaßlicher Verübung zwar zur Haft gebracht, aber nicht identifiziert werden kann. Auf Grund des anthropometrischen Verfahrens wird nun die erwähnte Abnormalität wiederum festgestellt und führt zur Entdeckung des Verbrechers, womit zugleich Auflösung über den Verüber einer Reihe von inzwischen begangenen weiteren Straftaten verbunden ist, deren Verübung sich bisher in Dunkelheit zu halten verstanden hat. Immerhin erreicht der ganze Apparat (es wird in Paris ausnahmslos jede in Untersuchung gezogene Verbrechens anthropometrisch behandelt) dem Laien etwas kompliziert und es wäre daher allgemein interessant, wenn einmal von polizeilicher Seite eine Bekanntmachung über die Art der Anlage des anthropometrischen Registers und ihre praktischen Erfolge dem Publikum zugänglich gemacht würden.

* * * **F. F. Fischer.** Meissen (20. Bsp.) 1. Neulich äußerte ich Bekannten gegenüber, daß ich mit einem kostbaren Zahn plombiert werden wollte, da meinen meine Bekannten, da müssen Sie nach Dresden fahren zu Frau Käferki auf der Amalienstraße und dabei lachten sie ungeheuer. Nun weiß ich nicht, ob es im Ernst eine Frau Käferki giebt, oder ob mich meine Bekannten nur wieder einmal verlokt haben. Bitte, geben Sie mir geistl. Auskunft! 2. Giebt es ein Mittel gegen sogenannte X-Beine? — 1) Aus bisheriger Amalienstraße wohnen 2 Bahnkünstlerinnen Frau Kubitsch und Frau Weißbold, eine Frau Käferki giebt es nicht. 2) X-Beine sind vermutlich Schienen zu richten, jedoch es muß im ersten Kindesalter geschehen.

* * * **V. V. in buco.** Mein Kollege hat große Lust, auf einem Kaufkartenkoffer in Dienst zu treten. Er ist 18 Jahre gewesen. Ich habe ihm abgeraten, aber er läßt sich nicht umstimmen. Was sagen Sie dazu? Weiden befindet Rennuisse gerodet? — Der Seemannsland ist, wie jetzt der Laie erkennen wird, einer der gefährlichsten und anstrengendsten Berufe, die sich der Mensch erwählen kann. Ein junger Mann, welcher sich dem Seemannsberuf widmen will, hat gewöhnlich keine Ahnung, welche Entwicklungen, Strapazen, Gefahren und Krankheiten ihm drohen. Dieser Mensch stellt Forderungen, die eine reine Willenskraft, sowie eine große körperliche Gewandtheit und Ausdauer, verbunden mit strenger Regelmäßigkeit unbedingt voraussetzen. Besitz oder Fann sich der Betreffende diese Eigenschaften nicht aneignen, so ist seine Laufbahn von vornherein eine Verschleife. Will der Betreffende zur Handelsmarine gehen, so wende er sich an J. H. Brunthorpe, Homburg, Wartenthaler, der ihm einen ausführlichen Prospekt mit Kostenangabe der Ausbildung gern freuen zuwenden wird. Bekannte Kenntnisse werden nicht gefordert.

* * * **J. Junge gebildete Witwe.** Ich habe es sowohl ganz gut, aber fühle mich schrecklich einjam. Hast Du nicht eine gebildete, ebenso heitere und lustige Nichte, wie ich bin, mit der man könnte gemeinschaftlich Spaziergänge machen, auch mal Theater und Concert besuchen, denn es ist schrecklich langweilig, immer allein zu gehen. Es kann auch ein Nest sein, nur muß es anständig und gebildet sein! — Also, eine Nichte kann es auch sein! Ich sieh' mal an, wie nett Du dem alten Onkel entgegenkommst. Um ihm die Begegnung nicht so schwer zu machen. Oft gehauen, würde er aber lieber eine Nichte als einen Neffen annehmen; denn siehst die scheint anständigen und gebildeten“ Männerbilder sind oft nichts Anderes, als Wolfe im Hammel, die sich netter, runder, niedlicher, einjammer Kaninchen, wie Du eins bist, derart zärtlich annehmen, daß sie die vom feurigen Wolfsschlaf Hypnotisierten mit Haut und Haar verläßt. Also Haut und Haar istbrigens bei einer jungen einlagen Witwe schon vorher fertig, wenn sie ihren guten Auf einhält. Also, was mich anbelangt: beran! Ihr heiteren, lustigen Nichten! Die Neffen fordere ich nicht für Dich auf und habe deshalb, wenn Du vom Wolf gefressen wirst, keine Verantwortung.

* * * **W. C. Joseline (30. Bsp.)** Welches Andenken wäre für einen mit Bekannten und mich verehrenden jungen Herrn, welcher wenige Jahre in's Ausland geht, auf seinen Wunsch ihm zu überlassen, für mich passend, ohne dadurch bei etwaslang späteren, meines oder seinerzeitigen Gesinnungswandel mich einst beschämte füßen zu brauchen? — Du kannst dem schreibenden Freunde jede sinnliche Blume zum Abschied geben, ohne Dir damit für die Zukunft Jeseln anzulegen; das Vergnügeln nicht, die sinnigste der sinnigen für Liebende wäre allerdings auszuschließen, weil seine Bedeutung allzu klar am Tage liegt und unmittelbar von Deinem jungen Verehrer später als Handbabe für unliebhame Auseinandersetzungen benutzt werden könnte. falls Du anderen Glücken gegen ihn geworden, als jetzt. Deine Photographic schenke auf keinen Fall. Eine Neigung, die schon im Beginne so vorzugslich für den Fall ihres Erlösches bedacht ist, dürfte ja, besonders bei längerer räumlicher Trennung der beiden Herzengenossen, nicht von Dauer sein.

* * * **W. C. Joseline (28. Bsp.)** Keine Frau hat sich die erdenkliche Mühe gegeben, um die Wölche beim Blättern fest zu bringen, es gelingt ihr aber nicht. Von Mack's Doppelkarte sieht sie sich eine Anwendung schicken, die Gabel verzerrt solche gegen Einladung von 20 Bsp.: Alles umsonst. Würden Sie sich erdenken und guten Rat ertheilen? — Man kann lediglich die sochende Annahme von guter Stärke die Wölche so steif machen wie ein Brett, wenn man sie nota bene nach richtigem Einwirken und Einwirken oder Stoßstücken durchgängig gut trocken läßt. In letzterem machen sich nicht gelernte Mästerinnen oft eines Unterlassungsfehlers schuldig. Einwas Stearin unter die Stärke genugt machte sie glänzend und erzielt vielleicht auch um eine Kleinigkeit leichter das von Ihnen so sehr vermeinte „Charaktervolle“ bei der Plakatobst.

* * * **N. C. Einam.** (10. Bsp.) Ich bin hier strem, verheirathet, habe ein Kindchen von 5 Jahren, fühle mich aber hier oft so einsam und verlassen. Mein Mann hat fast ganz keine Zeit für mich übrig, und da wollte ich Dich recht verächtlich um eine liebe Freunde bitten, welche vielleicht auch verheirathet ist oder war und vielleicht leider sich auch nicht so glücklich fühlt. — Möchte die Veröffentlichung Deines Artikels, aus dem lese eine tiefe Weisheit nicht den Erfolg haben, wie ich ihn für Dich. Du vereinst, wie viele Leute in Gedanken mit zur Bierdebach, wenige Abende oft das Licht im Vorraum zu läden und so fort. Giebt es denn nicht ein Mittel, diese furchtbare Gedankenreise zu beenden? — Solche Vergeschlecht kommt eben vor. Da müssen Sie sich einen Gedankenreise frühmorgens für den Tag machen und das ollenmal durchstreichen, was erledigt ist. Auch eine besondere Seite für den folgenden Tag müssen Sie sich anlegen. Die Schlafrücke ist ein Zeichen, das das Gehirn ausruhen und sich wieder erholen will. Gestige Gerichte sind zu meiden. 1 Gramm Bromatid Abends ist gut. Doch Arzt fragen.

* * * **A. Bonnentengr. (1. Art.)** Ich habe mir mit meiner Frau im Vante der Arbeit ein paar Tausend in zwei Sparschiffchen gehabt. Da nun die Bücher bis zur Höchstsumme belegt sind, habe ich das Geld gefindet, um mir Papiere dafür zu kaufen. Was für Papiere soll ich nun kaufen, um bei nicht nur zu niedrigem Bindung wolle Sicherheit zu haben, und wo werde ich mich hin? — Kaufen Sie sich bei Günther u. Strobl in Dresden 3^o Stock, Residenzbaubau oder 1. Galanteriebuden Prioritäten.

* * * **G. H. Freiberg.** Sollte sich Dusel Schnelle's Bielwollstoffen bis zu der Länge und Höhe der Projektionsebene im verschlossenen Edition-Kabinett erstrecken, so würde darüber durch Mitteilung dieser ein enthaltender Kenntnis großer Differenzen ausgegleichen. — Die Projektionsebene der betr. Bilder (lebende Photographien), in der Ausstellung des Sach. Handwerks und Kunstgewerbes fachte Meter 2.15 zu Mr. 1.63, während diejenigen, im bisherigen Tivoli (untere Sale) vorgeführten Bilder die Größe von Mr. 2.00 zu Mr. 2.50 erreichen und infolgedessen plastischer und deutlicher wirken.

* * * **B. F. Träger.** Antwort: Die alte Stricken und Sticken sind, wie Ihnen bekannt sein mag, seit etwa 2 Jahren in der Stadt Dresden einverlebt; infolgedessen bestehen die dort angestellten Strickenbanken jetzt auch den Wohnungsgedächtnis für Dresden (Servitalklasse A). Der Vorort Blasewitz gehört erst der 3. Servitalklasse an. Eine Erhöhung der Servitalklasse und damit des Wohnungsgedächtnisses ist nur auf reichsrechtlichem Wege durch entsprechenden Antrag Ihrer Aufsichtsstelle möglich.

* * * **K. Reinsberg.** Frauenhain. Stets wird empfohlen. Milch nur abgetölt zu genießen. Wir ist gerochen vorwärts, ohne Milch zu trinken. Wie verhält es sich mit dieser, ist hier auch eine Nebenprodukt der bei Kühen oft vorkommenden Tuberkulose möglich oder sind die Bajillen durch den 48 Stunden vorhandenen Gärungsprozeß zerstört? — Nach englischen Veröffentlichungen hat man bei ungefähr 10-15 Proz. von verklebten Händen stammender ungefrochter Aublümchen Tuberkulosen gefunden. Ich würde solche Tuberkulosen enthaltende Milch nie wegziehen, da die Tuberkulosen selbst durch den sauren Wagenjetzt nicht zerstört werden und Gelegenheit zur Infektion geben können. Saure Milch zerstört die Tuberkulosen nicht!

* * * **A. Strehler.** Vorigen Sonntag Nachmittag habe ich in Strehlen eine Verstärkung gesehen, wie sie wohl nicht größer sein kann. Kommt da ein Fabrikarbeiter in die Altenstadt, der verdeckt eine Tuberkulose hat. Ich würde solche Tuberkulosen gefangen. Ich würde solche Tuberkulosen enthaltende Milch nie wegziehen, da die Tuberkulosen selbst durch den sauren Wagenjetzt nicht zerstört werden und Gelegenheit zur Infektion geben können.

* * * **A. Strehler.** Vorigen Sonntag Nachmittag habe ich in Strehlen eine Verstärkung gesehen, wie sie wohl nicht größer sein kann. Kommt da ein Fabrikarbeiter in die Altenstadt, der verdeckt eine Tuberkulose hat. Ich würde solche Tuberkulosen enthaltende Milch nie wegziehen, da die Tuberkulosen selbst durch den sauren Wagenjetzt nicht zerstört werden und Gelegenheit zur Infektion geben können. Saure Milch zerstört die Tuberkulosen nicht!

* * * **A. Strehler.** Vorigen Sonntag Nachmittag habe ich in Strehlen eine Verstärkung gesehen, wie sie wohl nicht größer sein kann. Kommt da ein Fabrikarbeiter in die Altenstadt, der verdeckt eine Tuberkulose hat. Ich würde solche Tuberkulosen enthaltende Milch nie wegziehen, da die Tuberkulosen selbst durch den sauren Wagenjetzt nicht zerstört werden und Gelegenheit zur Infektion geben können. Saure Milch zerstört die Tuberkulosen nicht!

* * * **Ludwig W. Niederlöhrn.** Gehörder Herr Redaktion! Meine Freunde, was der Kampf Ernst ist behauptet nämlich, daß ich Dusel in Dein zu den dritten von allen Geldeiern gehört und sie reicher Mann vorstellig den Titel Doktor bekommen hat. Ich kann das nicht glauben denn weil sonst der Herr Niendorfer Wünsche der die schönen Sonnetten in die Nachrichten dichtet gewiß schon längst König Sach. Hohenreider geworden wären. Giebt es den Titel Doktor? Es gilt um leichs Döppchen 1. Kula. Bitte um wohlgemeinte Antwort! — Hohenreider genießt ich nicht. Aber in Klischee gibt's n/a Hof und einen Bauernhof Kapitale Hof-Ulrichen.

* * * **Treuer A. b. Kamenz.** Wie entfernt man Tintenfleck aus einem weißen Tuche? — Um Tintenfleck aus zu bringen, wendet man in Amerika folgendes Verfahren an: Man taucht den Fleck in geschnittenen Tafeln, wählt dann den Tafel aus, und der Tintenfleck wird damit entfernt werden.

* * * **G. M.** Als langjähriger Abonnent hatte ich wiederholt Gelegenheit, daß große Interesse, welches Sie den Ferienkolonien widmen, kennen zu lernen. Ich habe 2 Freunde, 1/2 Peter hoch, die selben sind schön geworden und schon sehr triftig aus, jedoch werden sie für meine Nähre zu groß, ich weiß nicht, wo ich sie hinstellen soll, würden Sie die selben annehmen und für die Ferien-Kolonien verkaufen? — Sehr gern, wenn sich ein Liebhaber findet!

* * * **Bitterböe Bierdebach-Gretel.** (30. Bsp.) Antwort: Die Straße Stephanienstraße-Georgplatz soll nächstens 10-Pfennigstecke werden.

* * * **J. A. Salze's W. e.** Pragerstraße 27. Ritterhainer Krüge sind auch bei mir in allen Größen vorrätig und möchte ich bitten, bei etwaigen Anfragen hierüber Notiz zu nehmen. — Schön!

* * * **C. 1900 (1. M.).** Ich leide an einer eigenhändlichen Krankheit und zwar habe ich, wenn ich schwäche, rohe Hände mit kleinen Punkten und verdeckt ein befestiges Jacken auf dem Kopf, und wenn ich frische, habe ich blaue Hände mit roten Punkten; giebt es ein Mittel dafür? — Ich denke immer, die Hände sind einmal früher erkrankt worden; da ist gut Abends mit einigen Tropfen gereinigtem Steinöl, Olivenöl aus der Apotheke, einzubringen. Das lebe man mehrere Monate lang fort. Damit die Hände vor Temperaturdifferenzen geschützt werden müssen, müssen sie täglich mit einigen Tropfen Olivenöl eingetauschen werden. Mit der Zeit hilft dies schon.

* * * **A. H. Goldfarb (5. Bsp.)** Ich habe mir noch zum bald den Kopf zerbrechen, was ich wohl meinem Bekannten schenken könnte; denn er hat ja erst kürzlich einen Geburtstag gehabt und da ging es mir auch nicht viel besser. Gedacht könnten Sie mir, lieber Onkel, einen guten Rat geben, mit dem ich mich meine Bekannten nur wieder einmal verlobt haben. Bitte, geben Sie mir geistl. Auskunft! — Solche Witze sind der gewöhnlichen Witze begegnen, so wird Du mit gewiß begeistert.

* * * **A. G. (30. Bsp.)** Wir haben eine sehr feuchte Wohnung, und habe ich, trotz dieses Nachziehens und Blüten, doch Stoffe und, und zwar in Prag. Sie bekam nämlich einige Tage nach dem Geburt auf der rechten Wange ein kleines rotes Fleckchen, in der Größe eines Kreuznachtsstücks; in der Mitte ist ein kleiner, weißer Pünktchen. Halten Sie eine Operation für ratsam? — Nach Prag geben und den Arzt fragen, ob die Operation ohne Entfernung, d. h. ohne große Narbe vorgenommen werden kann.

* * * **A. C. 1900 (2. M.).** Ich habe mir noch zum bald den Kopf zerbrechen, was ich wohl meinem Bekannten schenken könnte; denn er hat ja erst kürzlich einen Geburtstag gehabt und da ging es mir auch nicht viel besser. Gedacht könnten Sie mir, lieber Onkel, einen guten Rat geben, mit dem ich mich meine Bekannten nur wieder einmal verlobt haben. Bitte, geben Sie mir geistl. Auskunft! — Solche Witze sind der gewöhnlichen Witze begegnen, so wird Du mit gewiß begeistert.

* * * **A. H. Goldfarb (5. Bsp.)** Bitte mir ein Mittel für jenseits eines Ringwurm (Ringflechte) gütig anzugeben, da ich von denselben zeitweilig betroffen sein könnte, oder richtigen Art zu nennen. — Der Ringwurm, ein Pilz als Urtypus des Herpes tonsurans und der Borstschleife, ycosis parasitica über dessen Natur auf dem Dermatologenlongen in London ausführliche Verhandlungen stattgefunden haben, aber leider nicht über die Behandlung der durch ihn verursachten Krankheit (siehe Referat in Wiener Med. Wochenschr. Nr. 27, 28, 29) wird nach Prof. Adolph Neumann's Leitbuch der Hautkrankheiten, 5. Auflage, von G. Salomon behandelt. Ein Theil Chymophansin, 8 Theile Schweinefett, 5-8 Tage hintereinander die konzentrierten Stellen einreiben. Nebenwirkung: Adrenerg. —

* * * **A. H. Goldfarb (5. Bsp.)** Ich habe mir noch zum bald den Kopf zerbrechen, was ich wohl meinem Bekannten schenken könnte; denn er hat ja erst kürzlich einen Geburtstag gehabt und da ging es mir auch nicht viel besser. Gedacht könnten Sie mir, lieber Onkel, einen guten Rat geben, mit dem ich mich meine Bekannten nur wieder einmal verlobt haben. Bitte, geben Sie mir geistl. Auskunft! — Solche Witze sind der gewöhnlichen Witze begegnen, so wird Du mit gewiß begeistert.

* * * **A. H. Goldfarb (5. Bsp.)** Ich habe mir noch zum bald den Kopf zerbrechen, was ich wohl meinem Bekannten schenken könnte; denn er hat ja erst kürzlich einen Geburtstag gehabt und da ging es mir auch nicht viel besser. Gedacht könnten Sie mir, lieber Onkel, einen guten Rat geben, mit dem ich mich meine Bekannten nur wieder einmal verlobt haben. Bitte, geben Sie mir geistl. Auskunft! — Solche Witze sind der gewöhnlichen Witze begegnen, so wird Du mit gewiß begeistert.

* * * **A. H. Goldfarb (5. Bsp.)** Ich habe mir noch zum bald den Kopf zerbrechen, was ich wohl meinem Bekannten schenken könnte; denn er hat ja erst kürzlich einen Geburtstag gehabt und da ging es mir auch nicht viel besser. Gedacht könnten Sie mir, lieber Onkel, einen guten Rat geben, mit dem ich mich meine Bekannten nur wieder einmal verlobt haben. Bitte, geben Sie mir geistl. Auskunft! — Solche Witze sind der gewöhnlichen Witze begegnen, so wird Du mit gewiß begeistert.

* * * **M. R.** Ich lebe, wenn ich vor einer Funkhandlung steht und die Photographie einer Landschaft, Straße oder Blätter mit Interesse betrachte, wie sich dieselbe in dem Wege vergrößert, daß ich die wirkliche Landschaft, Straße oder Blätter vor mir habe, so ich nicht unterlaufen kann, mit täglich in meinem Heim dergl. Photographien anzusehen. Da ich nun aber doch fürchte, daß dies meinen Augen schädlich sein könnte (ich lese Gott sei Dank ohne Brille noch die kleine Schrift und bin doch nahe an die 70), so habe ich mich entschlossen, mich an Sie zu wenden, und Ihnen sonst immer so treßlichen Rat einzuholen. — Ihre Augen scheinen ganz gut bestanden zu sein. Das, was Sie befürchten, scheint nichts Bedeutendes. Doch immer ist es besser, ein Mal den Augenarzt zu fragen.

* * * **O. Böller.** Zwitau. Ein Freund von mir, längere Zeit in England aufzuhören gewesen, wünscht in Deutschland eine Schule zu besuchen, welche junge Männer zu wirtlich tüchtigen Kaufleuten heranbildet. Wo befindet sich in Deutschland wohl die beste beratige Ansicht? Der Vater des Betreffenden befindet in England eine große Maschinenfabrik und soll dieselbe der Sohn in einigen Jahren selbstständig leiten, sich aber vorher auf einer Hand

Geldverkehr.

Mk. 16,000

2. Hypoth. i. 4 1/2%, nach voran-
gehenden Mk. 41,000 Raffen-
geldern, **Lebensweise** auf
Grundstück unter Wohnungslage
der Altstadt, per **Neujahr** od.
Stern gesucht. Nächster
Waldaufertrag 40. 1. Et.

10,000 M.

Restkaufgelder

welche noch 5 Jahre zu 5%
Raten auf ein schönes Dresdner
Grundstück stehen, sollen ge-
mäßigen Tannum credit werden.
Besitzer wollen baldigst Off-
zuschluss unter **D. G. 155** i. d.
"Invalidendank" Dresden,
Seestraße 5. 1.

Vermietungen.

In dem Hause

Schlossstraße 5

ist die

2., 3. u. 5. Etage

somit zu vermieten. Nächste
Geschäftsstelle dieses Blattes.

In Plauen

bei Dresden,
Vierertstraße Nr. 2, ist die
großere Hälfte der 2. Etage
vor **Neujahr**, sowie die 1.
Etage ganz oder geteilt ver-
mietet zu vermieten. Nächstes
bei dem Dresdner Sieger, da
jetzt Chemnitz 21, oder im
Mauskasten, Waldaufertrag 40.
Dresden.

**Freundliche
Wohnung,**

3-4 S. u. Zubehör, in Almod
oder auch Vorort zu Ende Ott.
nebst von früherem Oberamt
etw. 1. mit n. Angaben u.
T. 222 in die Erben. d. Bl.

**Größerer, lustiger
Keller**

wird in der Nähe der Hochstr.
zu vermieten gesucht. Mr. nach
Oberstr. 49 in's Storoz.

**Grundstucks-
An- und Verkäufer.**

**Capital-
Anlage.**

Ich beschäftige mein seit einfa
Jahr neugebauten u. überzeugt
eingetrag. **Gut** mit sämtlichen
reichen u. lebenden Inventar, als
2. Preis, 12. Sind. Waldau, 8
Schritte zu einem der schönsten
Büro-Vororte Dresden, in total
35. Gitterbaumverbindungen, für
den Preis von 20,000 Mk. bei
70,000 Mk. Anzahlung sofort zu
verkaufen. Der Rest kann längere
Zeit stehen bleiben. Wiederverkauf
im Hause. Das Preis belauft sich
auf ca. 18 Schritte, wogen Innen-
nachbar seit ca. 36 Schritte zu
gleichen Baustellen verringert
werden können. Off. sind nur von
Selbstläufern mit **D. A. 150**
"Invalidendank" Dresden,
Seestraße 5, einzusehen.

**Restaurations-
Grundstück**

bei 20,000 Mk. Anz zu viel, alte
Gasse, in beliebter Verkehrsstr.
Offizier unter **T. E. 501** od.
an **Hausenstein & Vogler**,
A.-G., Dresden.

**Zur
Fuhrwerksbesitzer,
Spediteure oder Tourage-
Handlungen,**

**sowie
großen Fabrikbetrieb etc.**

bietet sich ausführlich Gele-
genheit, eine Baustelle, 2727
Meter, für den noch billi-
gen Preis von 85,000 Mk.
zu erwerben, Anzahlung
15,000 Mk., beim Carolas-
Haus geliegen, Altstadt, ge-
schlossen Bauweise, 16 Meter
Vorderfront, 4 Etagen, je
3 Wohnungen; eines und
zweites Untergeschoss je
etwa 36 Meter Front, das
dritte Quergeschoss ca. 40
Meter, Gesammt-Tiefe
gegen 100 Meter; sofort be-
baubar, Dampfanlage ausge-
schlossen. Off. Offizier nur von
einfachen Selbstläufern unter
K. R. 124 in die Expedition
dieses Blattes erbeten.

Blasewitz.

Villen zum Aufbau und Woh-
nung werden nachgeleiteten
Schillerplatz 13. Aug. Kaiser.

Blasewitz.

In Plauen bei Dresden ist in
der Nähe der Stadtgrenze.

Villa

für 2 Familien, mit groß. Obst-
garten, zu verkaufen. Off. u.
G. R. 55 Exped. d. Bl. erbeten.

zu lebhaft. Industriezone bei
Chemnitz ist ein in bestem
Gutland befindet. Haushaltstück
mit schwunghaft betriebener

Restauration

für 38,000 Mk. bei 8-10,000 Mk.
Anzahlung wegen Kündigung
des Pächters zu verkaufen. Off.
unter **G. U. 58** an die Expedi-
tion dieses Blattes.

**Villa-Verkauf
resp. Tausch.**

Günstige Anschrift in Genf vom
Waisenkasten soll, da Besitzer
dort nicht wohnen kann, billig
verkaufen will, auf besserer An-
schrift unter einer Anzahlung von
Baar vertraut werden. Offizier
mit mögl. genauen Details erbeten
unter **H. C. 61** in die Expedi-
tion dieses Blattes.

Seltene Gelegenheit!

**Geschäfts-
Verkauf.**

Widrige Anschrift in Genf vom
Waisenkasten soll, da Besitzer
dort nicht wohnen kann, billig
verkaufen will, auf besserer An-
schrift unter einer Anzahlung von
Baar vertraut werden. Offizier
mit mögl. genauen Details erbeten
unter **H. C. 61** in die Expedi-
tion dieses Blattes.

**Geschäfts-
An- und Verkäufer.**

**Wirtschafts-
und Buttergeschäft,**

50-60 Liter Milch, viel Weiß-
wurst, fett, frisch, wen. Ver-
kauf zu verkaufen. Offizier h.
1. Januar. Off. u. **M. F. 50**

lagernd Leipzig Bahnhof.

Produkt.-Gesch.-Verkauf,

sehr o. Preis v. Löbtau, Um-
fahrt Ing. 30. Mk. Miete
100. Mk. Wohnung Wohnung, d.
Büro, Markgrafenstr. 30. 1.

Eine bessere

Obst-, Blumen-, Karboßel-

u. Süßfrücht-Geschäft,

mit bedeutend. Dienstags und

mittlerer Woche, beide Tage der

Altstadt, märkte am Markt, etwa

70,000 Mark, im Haushaltshof
ca. 10,000 Mark zu verkaufen.

Offizier. Off. erb. unter **G. Z. 643**

"Invalidendank" Dresden,
Seestraße 5. 1.

Restaurations-

Grundstück

bei 20,000 Mk. Anz zu viel, alte

Gasse, in beliebter Verkehrsstr.

Offizier unter **T. E. 501** od.

an **Hausenstein & Vogler**,

A.-G., Dresden.

Zur

Fuhrwerksbesitzer,

Spediteure oder Tourage-

Handlungen,

sowie

großen Fabrikbetrieb etc.

bietet sich ausführlich Gele-
genheit, eine Baustelle, 2727

Meter, für den noch billi-
gen Preis von 85,000 Mk.

zu erwerben, Anzahlung
15,000 Mk., beim Carolas-
Haus geliegen, Altstadt, ge-
schlossen Bauweise, 16 Meter
Vorderfront, 4 Etagen, je

3 Wohnungen; eines und

zweites Untergeschoss je

etwa 36 Meter Front, das

dritte Quergeschoss ca. 40

Meter, Gesammt-Tiefe
gegen 100 Meter; sofort be-
baubar, Dampfanlage ausge-
schlossen. Offizier nur von

einfachen Selbstläufern unter
K. R. 124 in die Expedition

dieses Blattes erbeten.

Blasewitz.

Villen zum Aufbau und Woh-
nung werden nachgeleiteten

Schillerplatz 13. Aug. Kaiser.

Blasewitz.

in Plauen bei Dresden ist in
der Nähe der Stadtgrenze.

Villa

für 2 Familien, mit groß. Obst-
garten, zu verkaufen. Off. u.

G. R. 55 Exped. d. Bl. erbeten.

zu lebhaft. Industriezone bei

Chemnitz ist ein in bestem

Gutland befindet. Haushaltstück

mit schwunghaft betriebener

Restauration

für 38,000 Mk. bei 8-10,000 Mk.

Anzahlung wegen Kündigung

des Pächters zu verkaufen. Offizier

unter **G. U. 58** an die Expedi-

tion dieses Blattes.

Villa-Verkauf

resp. Tausch.

Günstige Anschrift in Genf vom

Waisenkasten soll, da Besitzer

dort nicht wohnen kann, billig

verkaufen will, auf besserer An-

schrift unter einer Anzahlung von

Baar vertraut werden. Offizier

mit mögl. genauen Details erbeten

unter **H. C. 61** in die Expedi-

tion dieses Blattes.

Villa-Verkauf

resp. Tausch.

Günstige Anschrift in Genf vom

Waisenkasten soll, da Besitzer

dort nicht wohnen kann, billig

verkaufen will, auf besserer An-

schrift unter einer Anzahlung von

Baar vertraut werden. Offizier

mit mögl. genauen Details erbeten

unter **H. C. 61** in die Expedi-

tion dieses Blattes.

Villa-Verkauf

resp. Tausch.

Günstige Anschrift in Genf vom

Waisenkasten soll, da Besitzer

dort nicht wohnen kann, billig

verkaufen will, auf besserer An-

schrift unter einer Anzahlung von

Baar vertraut werden. Offizier

mit mögl. genauen Details erbeten

unter **H. C. 61** in die Expedi-

tion dieses Blattes.

Villa-Verkauf

resp. Tausch.

Günstige Anschrift in Genf vom

Waisenkasten soll, da Besitzer

dort nicht wohnen kann, billig

verkaufen will, auf besserer An-

schrift unter einer Anzahlung von

Baar vertraut werden. Offizier

mit mögl. genauen Details erbeten

unter **H. C. 61** in die Expedi-

tion dieses Blattes.

Villa-Verkauf

resp. Tausch.

H. Grossmann's
Familien-Nähmaschinen

in sauberster Ausführung
und unübertroffener Leistungsfähigkeit
5 Jahre reelle Garantie!

N Strohhut-Nähmaschinen
mit Kugellagergestell, leichtester Gang.
Reparaturen aller Systeme schnell und billig!

Verkauf: Waisenhausstrasse 5 und in der Fabrik: Chemnitzerstrasse 26
Postanschrift: Amt 1, Nr. 1032. Formnummer: Amt 1, Nr. 794.

P. P.

Zu meinem morgen Dienstag, den 13. do.
stattfindenden

Herren-Frühstück

mit anschliessender Kirmesfeier

gebotte ich mir hierdurch meine werten Gäste und
Festgenossen ganz ergebenst einzuladen.

Hochachtungsvoll

Alfred Ancke,

Restaurant Dresden Nachrichten-Passage.

Geehrte Damen

ersuchen wir zu notiren:

Durch vorliebhabten Einfall empfohlen Herrenherren „Säfte ohne Schnüre“, von langen, höchst gereizten Menüs
baren, wunderlich leidet zu reagieren, ja von 6 Uhr an
unsichtbare Sturzlosen, hier fortlaufend, tunlich
Schotel und andere Sitzmittel bei fehlten Stellen, Un-
arbeitung unmoderner Haararbeiten, armudi, Arzneiunter-
richt 200 Pf. Witwe Haararbeitsmittel 20 Pf. Beut- und
Seelsschafftsfrüchten in uns allen dem Ende elegant.

Sidonie und Max Kirchel,
Meierstraße Nr. 13, gegenüber „Tre Maben“.

Herbst-

Gummi-Mäntel

in den neuesten Formen und Mustern,
auch nach Maßangaben
capitulen

Baumhauer & Cie

Königliche Hoflieferanten,

Prager Straße 26, Seestraße 2,
Wilsdruffer Straße 2,
Engros-Lager: Prager Straße 24.

Wein-Verkauf auf dem Raths-Weinbergo.

Auf dem Raths-Weinbergo im Göltz sollen Mittwoch und
Donnerstag, den 14. und 15. Oktober d. J. Wein
von 8—12 und Nachm. 2—5 Uhr ca. 1800 Liter alter Wein
zu 1 Mark das Liter und ca. 2000 Liter 189er Zablerwein
zu 50 Pf. das Liter, bei Einführung von 50 Litern an zu 45 Pf.
verkauft werden.

Weinen, am 10. Oktober 1896.

Der Stadtrath.
Zimmermann.

Möbel

solid und billig in großer Auswahl.
Vollständige Ausstattungen stets am Lager.

Constantin Schorcht, Tapizermeister,
Grunauerstraße 36, part. u. 1. Et.

Kronleuchter

zu Gas- und elektrischem Licht.
Gas-Anlagen, elektrische Anlagen,
Wasserleitungen, Centralheizung- und
Lüftungs-Anlagen. Dresdner Gas-Koch- und Heiz-
apparate zu verhüten.

Herm. Liebold,
Dresden, grosse Kirchgasse 5.

Jung & Schäffer

Am See 10, part. u. L. E. E.

Belichtungs-Gegenstände
für Gas-, elektrisch, Benzol, Petroleum, Stecen.

Getrag. Herbst- und Winter-Paletots,
sonstige Herren- u. Damen-Garderobe billig zu verkaufen. B. Jacob, Am See 23, 1., gegenüber der U. Blauenbrücke.

Kaufe alte Sophas zum höchsten Preis. Bahngasse 14, 1.



Bogel-Stäfje

in Messing, verglast und lackirt
in reicher Auswahl.
Bogel-Badehäuschen 50 Pf.
Deckenbauer in allen Größen.
Große Auswahl von eleganten
Raum mit Glasverschlusshaltung
von 3 Mark an.

Bogel-Küchen 50 Pf.
Bogel-Schlafzimmerschrank v. 4 M. an
empfiehlt in großer Auswahl
die Galanteriewarenhandlung

F. G. Petermann,
Dresden,
8 Galeriestrasse 8.



Tiedemann's Fussbodenlack
ist der beste

zu haben an allen Tropen-
und Karib.-Handlungen.

Ein Pferd,
7 Jahre alt, kommt in zu ver-
kaufte Almuntstraße 13.

Neuheit!



Mehr. Federmatratze mit
Federkante, außer in gehoben-
heitsschönend, großartige Glas-
fassität, wie bei keiner anderen
Matratze zu erden ist, für kleinen
Kinderbetten passend, anges-
dem selben

eis. Bettstellen 1. Erwachsenen
von 3 Mark an,
dieselben mit Matratzen von
10 Mark an,
Kinder-Mehr-Bettstellen von
9 Mark 50 Pf. an et.

Von heute ab täglich sechz
gepreisten ihnen

E. Julius Papperitz,
Weinhandlung und Wein-
küche.

7 Schlossstraße 7,
Herrnpreisstelle 1412.

50 Pf. 10 Pf.
Brief gec. Rina. & Befragt
1 Stempel - Medaillen
vernickelt, mit Name u. Ort
vergoldet 20 Pf. mehr
Stempelkästchen & Orientalfisch
Eduard Krüger, Berlin, C. Stralauerstr. 49

Getrag. Herbst- und Winter-Paletots,
sonstige Herren- u. Damen-Gar-
derobe billig zu verkaufen. B. Jacob, Am See 23, 1., gegenüber der U. Blauenbrücke.

Kaufe alte Sophas zum höchsten Preis. Bahngasse 14, 1.

Keller's Kohlensäure Mineralbäder

Kurbad Union

Kaulbachstr. 15.

Kastendampfbäder

Große, rauschende Lokalitäten.

400 Personen angenehm, luxuri-
ös und kostspielig.

Spezialität: Fischkost

a Portion 15 Pf.

Der hochwürdige Umzug bis
zu 1000 Portionen an einem

Tag ist die beste Garantie für
die Vorzüglichkeit unserer Kochkunst.

Biere aus den renommiertesten

Brauereien der Welt.

Ludwig Dornauer,
Fischhändler.

Man trinke

Münchner Löwenbräu!

Post-, Telegraphie-, Eisenbahn-Beamte!

Denkt alle auf den schönen

Diana-Saal!

Gardinen

in Tüll, Spatzen, Glanzlich,

Stores, Vorhänge, Blumen,

Wände, Decken in größter Aus-
wahl billig und auf nur 10 Pf.

Gardinen-Rossner,
Schumannstr. 32, i. Steinbad.

Thürsbilder mit Grabplatten

mit einer Kettanstrahl, 7 Webergasse 7.

Unterrichts-Ankündigungen.

Rackow,
Altmarkt 15.

Machinen-Service.

Edmund Paulus,

Wornerstraße 1, 2. Nr. 587.

Telefon 116.

Leonis.

Garantiert natureinen,

braunen, feine, Blüten-

honig von 10 Pf. bis

100 Pf. frisch, nicht

verarbeitet.

Unterrichts-Ankündigungen.

Rackow,
Altmarkt 15.

Machinen-Service.

Edmund Paulus,

Wornerstraße 1, 2. Nr. 587.

Telefon 116.

Unterrichts-Ankündigungen.

Rackow,
Altmarkt 15.

Machinen-Service.

Edmund Paulus,

Wornerstraße 1, 2. Nr. 587.

Telefon 116.

Unterrichts-Ankündigungen.

Rackow,
Altmarkt 15.

Machinen-Service.

Edmund Paulus,

Wornerstraße 1, 2. Nr. 587.

Telefon 116.

Unterrichts-Ankündigungen.

Rackow,
Altmarkt 15.

Machinen-Service.

Edmund Paulus,

Wornerstraße 1, 2. Nr. 587.

Telefon 116.

Unterrichts-Ankündigungen.

Rackow,
Altmarkt 15.

Machinen-Service.

Edmund Paulus,

Wornerstraße 1, 2. Nr. 587.

Telefon 116.

Unterrichts-Ankündigungen.

Rackow,
Altmarkt 15.

Machinen-Service.

Edmund Paulus,

Wornerstraße 1, 2. Nr. 587.

Telefon 116.

Unterrichts-Ankündigungen.

Rackow,
Altmarkt 15.

Machinen-Service.

Edmund Paulus,

Wornerstraße 1, 2. Nr. 587.

Telefon 116.

Unterrichts-Ankündigungen.

Rackow,
Altmarkt 15.

Machinen-Service.

Edmund Paulus,

Wornerstraße 1, 2. Nr. 587.

Telefon 116.

Unterrichts-Ankündigungen.

Rackow,
Altmarkt 15.

Machinen-Service.

Edmund Paulus,

Wornerstraße 1, 2. Nr. 587.

Telefon 116.

Unterrichts-Ankündigungen.

Rackow,
Altmarkt 15.

Machinen-Service.

Edmund Paulus,

Wornerstraße 1, 2. Nr. 587.

Mein Möbel-Magazin

befindet sich jetzt nicht mehr Ecke Altmarkt, sondern

nur Scheffelstr. Nr. 6

Parterre, I. und II. Etage.

18 große Schaufenster, großartige helle Ausstellungsräume. Größtes Lager fertiger Polster- und Tischermöbel in einfachster bis reichster Ausführung. Besichtigung auch ohne Kauf sehr gern gestattet.

Möbel-Magazin

J. Ronneberger.

Prof. Dr. Diestel beginnt den 3. Nov. Vorträge für Damen über Geschichte, Literatur und Kunst Lindenaustraße 12, 2.

Den geehrten Damen

zur gefälligen Kenntnis, daß ich auch in dieser Saison
ganz reizende Blousen,
sowohl für die Straße, als auch für Gesellschaft in
geschmackvollster Ausführung zu billigen
Preisen bringe.

Hammel-Blousen, in allen Farben 9,00 etc.
Reinw. Eich-Blousen, in all. Farben 4,50 etc.
Schollische Blousen, in allen Farben 3,50 etc.

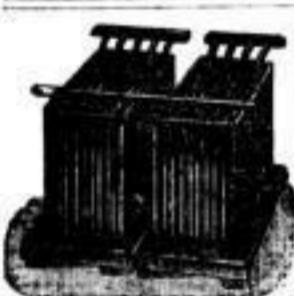
Halstrauer- und Frauer-Blousen

teils in großer Auswahl vorrätig.

Unprob. Zimmer zur ges. Benutzung. Umtausch gestattet.

**M. Brock,
„Blousen-Ecke“,**

Webergasse, Ecke Seestraße, Am Altmarkt.



Accumulatoren
für elektr. Beleuchtung, Kraftübertragung, Galvanoplattif. u. transporatable und stationäre Batterien.

Vorlage:
Höchste haltbarkeit der Platten.
Größtes Aufweichungsvermögen.
Auch billiger Preis.
Kosten-Anschläge und Prothesen unentbehrlich.

Junghanns & Kolosche,
Leipzig.
Accumulatoren-Werke.

Briefe von Müttern

sprechen mit warmer Anerkennung von den überraschenden Erfolgen, welche sie mit dem Väderzusatz Waja an sich und ihren Kindern erzielt haben. Sein Gebrauch hat schwache und kränkliche Kinder zu kräftigen und blühenden gemacht und vielen Erwachsenen die körperliche Frische wiedergegeben. Waja, ein concentrirter Extrakt aus Wacholder und Waldkräutern, ist zum Preise von 2 M. pro Flasche das ganze Jahr hindurch in fast allen Apotheken und Drogerien erhältlich.



Am Sonnabend den 17. Oktober a. e. werde ich auf dem Milchviehhofe in Dresden einen großen Transport (38 Stück) Original ostfriesischer junger Kühe und Kalben, theils hochtragend, theils frischmilchend mit Kälbern, sowie einige schöne, junge, kräftige, sprungfähige Bucktbullen zum Verkauf ausgestellt halten.

Schwere und milchreiche Thiere! Weitgehendste Garantie für Gesundheit. Das Vieh trifft am Freitag den 16. e. frühmorgens in Dresden ein und wird billig verkauft.

Ich verfehle nicht, auch auf diesen Verkauf ganz besonders aufmerksam zu machen.

A. J. Stein,
Emden, Ostfriesland.

Licht-Pausen

werden willig, klar u. schnell gesetzigt Sachenplatz Nr. 1, Halbs-Etage links.

Eine

Pneumatik-Rover

ist umstände halber sofort spott-

bäßig in verkaufen. Birnbaumstr.

straße 27.

1 hochrein. Plüscher-Garnitur

in Monique, bunt, edel

Waldbaum, Würfelkasten, sofort

durchsetz. Bill. zu vers. Bahnh. 14, 1.

Linoleum,

gebraucht, zu kaufen aufsucht.

Off. unter K. 10 Hauptpostamt.

Pianino.

Ein gebr. gut erk. hervor-

ragende in Wohnung zu kaufen

reicht. Off. mit Preisang. unter

H. S. Dippoldiswalde (Sach.)

postlagernd erbeten.

Gummi-Artikel

aller Art veredelt
Rath, Freisleben,
Gummiaar., Verband-
Gauß, Dresden. Pohl-
platz, Promenade.

1 Boneeliope (Kameelstocher),
1 Büffet, Kücherricht, Tisch,
12 Stühle, reich verziert (Al. edl.
Eiche), billig Ferdinandstr. 11, 2.

1 hochrein. Plüscher-Garni-

tur in Monique, bunt, edel

Waldbaum, Würfelkasten, sofort

durchsetz. Bill. zu vers. Bahnh. 14, 1.

100 Stück

32. Eig. M. 1,80, 2,00, 2,20, 2,40,

2,60, 2,80, 2,90, 3,00,

3,20, 3,40, 3,60, 3,80,

4,20, 4,50, 4,80, 4,80,

5,20, 5,40, 5,60, 5,80,

6,00, 6,50, 7,00, 7,50.

Musterstück in 100 Stück ent-
halten 10 versch. Sorten von je

10 Stück nach eigener Wahl,
sieben 1. Diensten.

Carl Streubel,

Cigarrenfabrik.

Dresden-Alst.,

Reitnerstr. 13, Z.

Off. Preis-Couvert w. fico. zugef.

Treppenleitera
Malerleitera
F. Bernh. Lange
Amalienstr. 11 u. 13.

28

Concentrirt
Rinderguano,

heftes Düngemittel für Zimmer-

pflanzen, Balsam- und Vorhe-

ßume, Grabstellen, Blumen-,

Gemüse, Rosen, Erdbeer- und

Spargelkete, 50 kg 6 Mf., 1 kg

25 Pf.

Achtung!

Ein solches Guai. gefüllt

mit etwas Watte, aufhebt

Kaufhausfesterband u. mit der

großartig heilenden

Hoffmann'schen

Wundtinktur

(Wönde von Benzolbarz, Würze,

Perusaliam, Arzifa, Völkäme)

wird unter dem Namen

Radfahrer-Heil

vorrätig gehalten. Beim Rad-

fahren, bei jedem anderen

Sort. auf Rädern und auch

im Hause höchst vratisch u.

unentbehrlich, weil überall

anwendbar, à St. mit Ge-

brauchsauflösung 75 Pf.

Hoffmann's Wundtinktur auch

in gewöhnlichen Flaschen à 25

und 50 Pf.

Apotheke zum Storch,

Dresden, Bismarckstr.

Verkauft gegen Nachnahme.

Wasserd., Teelichtdecken,

Plauen, Säte, Packlein

verkauf billig

Almenstr. 26, 6. Innenaufz.

Erstlings-

Wäsche

und alle Stoffe dazu.

Große Auswahl.

Seide, Ware.

billige Preise.

Ernst

Venus,

Dresden, Innenaufz.

28

Prakt. Gummitypen - Druckerei

herstell. Meister Druckladen, Druckanstalt,

Kunstverlag. Die leicht handhabbare u.

billige Guai. sollen Seidenstoffe verhindern,

so dass diese leichter reinigen zu lassen.

Druckerei mit 120 Typen à 275

100 gestalt gesch. Typenblätter à 100 Pf.

175 Blätter 20 Pf., 210 Blätter 25 Pf.,

225 Blätter 27 Pf., 240 Blätter 30 Pf.

250 Blätter 33 Pf., 260 Blätter 35 Pf.

270 Blätter 38 Pf., 280 Blätter 40 Pf.

290 Blätter 43 Pf., 300 Blätter 45 Pf.

310 Blätter 48 Pf., 320 Blätter 50 Pf.

330 Blätter 53 Pf., 340 Blätter 55 Pf.

350 Blätter 58 Pf., 360 Blätter 60 Pf.

370 Blätter 63 Pf., 380 Blätter 65 Pf.

390 Blätter 68 Pf., 400 Blätter 70 Pf.

410 Blätter 73 Pf., 420 Blätter 75 Pf.

430 Blätter 78 Pf., 440 Blätter 80 Pf.

450 Blätter 83 Pf., 460 Blätter 85 Pf.

470 Blätter 88 Pf., 480 Blätter 90 Pf.

490 Blätter 93 Pf., 500 Blätter 95 Pf.

510 Blätter 98 Pf., 520 Blätter 100 Pf.

530 Blätter 103 Pf., 540 Blätter 105 Pf.

550 Blätter 108 Pf., 560 Blätter 110 Pf.

570 Blätter 113 Pf., 580 Blätter 115 Pf.

590 Blätter 118 Pf., 600 Blätter 120 Pf.

610 Blätter 123 Pf., 620 Blätter 125 Pf.

630 Blätter 128 Pf., 640 Blätter 130 Pf.

650 Blätter 133 Pf., 660 Blätter 135 Pf.

670 Blätter 138 Pf., 680 Blätter 140 Pf.

690 Blätter 143 Pf., 700 Blätter 145 Pf.

710 Blätter 148 Pf., 720 Blätter 150 Pf.

730 Blätter 153 Pf., 740 Blätter 155 Pf.

750 Blätter 158 Pf., 760 Blätter 160 Pf.

770 Blätter 163 Pf., 780 Blätter 165 Pf.

790 Blätter 168 Pf., 800 Blätter 170 Pf.

810 Blätter 173 Pf., 820 Blätter 175 Pf.

Wiener Garten

täglich von 7—11 Uhr
Vocal- u. Instrumental-Concert
 von der italienischen Concert-Savelle „Bella Napoli“.
 Direktion: Raffaele de Felice.
 Tenor: Sgr. Luigi Calzuno. Bass: Sgr. Pietro Cattadori.
Eintritt und Programm 10 Pf.
 Sonntags 2 Concerte. Anfang 4 u. 5½ Uhr. Eintritt 20 Pf.
 Sonntags Mittags-Concert von 11—1 Uhr. Programm 10 Pf.

Bergfeller.

Heute Montag
Großes Militär-Concert
 von der Savelle der Reg. Züch. Pioniere.
 Anfang des Concertes 7 Uhr. des Balles 8 Uhr. Eintritt frei.
 Nach dem Concert

feiner Cavalier-Ball,
 wobei die neuesten Tänze gezeigt werden.
 Hochachtungsvoll Edm. Dressler.

Lincke'sches Bad.

Heute Montag
Gr. Militär-Concert
 von der Savelle des R. S. 1. Feld-Art.-Reg. Nr. 12.
 Anfang 7 Uhr.
 Nach dem Concert

grosser Ball.

Treffen alter Einheimischen und Fremden.
 Küche und Keller vorzüglich.
 Hochachtungsvoll G. Laube.

Victoria Salon

Direktion: Carl Thieme.
Alle 8 Wienerinnen!!
 Mr. Alexander Tacianu: Blasie Blanche Raymond: Blasie
 Mr. Edi Blum: Blasie Bernar: Blasie Bibb und Bobb: Brothers Wilson: The 1 Selby: Amoross, Madame Jenny etc.
 Anfang der Vorstellung 7½ Uhr.
 Am Tunnel Restaurant von 7 Uhr an:
 Damen-Künstler-Ensemble „Decker“.

PALAST - Restaurant

Dresden-A. Ferdinandstr. 4.
 Täglich von 4 Uhr an:
Wiener Kaffee-Concert.
 Abends von 8 Uhr ab:
Populäres Concert.

Operetten-Sängerin
Frl. Malwine Nordegg.
 Schwedisches Sänger-Quartett.
 J. Hjelm, A. Jahnke, C. Jacobson, G. Ryberg.

Wiener Damen-Orchester,

Dir. Marie Peschka.
 Logenplatz 1 Mk., I. Parquet 50 Pf., II. Parquet 30 Pf., Programm 10 Pf.
 An Wochentagen Nachmittags und Sonn- u. Festtags von 11—1 Uhr: Mittags-Concert. Eintritt frei.

Hochachtungsvoll C. Heinze.

Hotel vier Jahreszeiten,

am Markt, am Klosterplatz.
 Nur bevorstehenden Herbst- und Winter-Saisons hatte ich mein großes Restaurant, welches für 400 Personen den angenehmsten Aufenthalt bietet, einem hohen und auswärtigen Publikum bestens empfohlen.

Diners von 1 M. an
 von 12—3 Uhr.

Grosse Tages- und Abend-Karte.
 Nur die hochfeinsten Biere und Weine kommen zum Ausdruck.

Die Saalokalitäten und Vereinszimmer für Hochzeiten, Versammlungen und andere Feierlichkeiten bis zu 100 Personen sind noch auf einige Tage der Woche zu vergeben. Das ganze Etablissement ist elektrisch erleuchtet und mit Centralheizung versehen.

Hochachtungsvoll Wilhelm Heinze.

Carola-Garten,

elegantes Etablissement der Neuden. Ecke Elbers u. Gertraudstr.

Heute gr. Jugend-Elite-Ball.

Ergebnis: Wilhelm Baumann.

Arrangement der Firma F. Ries.

Montag den 19. Oktober, Abends 7 Uhr, Vereinshaus:

Concert

zur feierlichen Eröffnung des grossen Vereinshaus-Concert-Saales zum Besten der Alters-Unterstützungskasse der

„Dresdner Presse“.

Mitwirkende:

Frl. Alice Politz, kgl. Sächs. Hofchauspielerin (Deklamat.), Frl. Martha Gey aus Wien (Gesang), die Herren: von Dulong (Gesang), Herrmann Scholtz, kgl. Sächs. Kammervirtuos (Klavier), Ferd. Böckmann, kgl. Sächs. Kammervirtuos (Cello).

Sitzplätze à 4, 3 und 2 Mk., Stehplätze à 1 Mk. in der kgl. Hof-Musikalienhandlung F. Ries (Kaufhaus). Bestellungen nimmt auch die kgl. Hof-Musikalienhandlung Ad. Brauer (F. Plötner), Neustadt, entgegen. Kartenverkauf von 9—1 und 3—6 Uhr.

Arrangement der Firma F. Ries.

Montag den 26. Oktober Abends 7 Uhr, Musenhause:

I. Quartett-Abend:

P. Lange-Frohberg R. Schreiter

(I. Violin), (II. Violin).

A. Spitzner A. Stenz

(Viola), (Cello).

Programm: I. Iovia: Quart. F-dur, op. 99.—
 II. messe: Quart. C-moll, op. 27 — Beethoven:
 Quart. Es-dur (Harfen).

Sitzplätze à 3, 2½ Mk., Stehplätze à 1 Mk. in der Hof-Musikalienhandlung F. Ries (Kaufhaus). Bestellungen nimmt auch die Hof-Musikalienhandlung Ad. Brauer (F. Plötner), Neustadt, entgegen. Kartenverkauf von 9—1, 3—6 Uhr.

Panorama internat.
 Marienstr. 3 (Raben), Bonn 10—9 Uhr.
 Diese Woche: Neu! Millenniums-Ausstellung zu Budapest 1896.



Wien 10—9 Uhr.
 Diese Woche: Neu! Millenniums-Ausstellung zu Budapest 1896.

Kinemathograph

„Lumière“

(Lebende Photographien).

Jährlich halbjährlich Vorstellung

von 8—11 Uhr.

Sonntags von 11—1½ und von 3—11 Uhr.

Eintritt 50 Pf. Kleinstwelt. Kinder die Hälfte.

Abwechselndes Programm.

Neu: Scenen von der Stifterbegegnung in Breslau.

Edison-Salon

In den unteren Räumen des „Tivoli“, Werderstr. 12.

tägl. von 11 Uhr bis 11 Uhr ab. ununterbrochen geöffnet.

Phonographen, Kinetoskop, Musik und Schauspielen.

Eintritte gänzlich frei!

Grosser Ball.

Heute Montag grosser Ball,
 von 7—10 Uhr Tanzverein.

Uhr 11 Uhr Pianokuchen-Polonoise.

Hammer's Hotel.

Heute
 Große Ballmusik.

Freier Tanz bis 11 Uhr mit Eintritt, Herren 50, Damen 20 Pf.
 Hochachtungsvoll Wilhelm Günther.

Goldene Krone, Streichen.

Heute Montag

ein solennes Tänzchen.

Anfang 7 Uhr. Eintritt frei.

Von 7—11 Uhr Tanzverein 50 Pf.
 Hochachtungsvoll A. Opitz.

Sächs. Prinz, Striesen.

Pferdebahn Schäferstraße—Streichen.

Heute Ballmusik.

von 7—11 Uhr Tanzverein. 3. Töpfer.

Trianon.

Von 7 bis 10 Uhr Tanzverein.

Die Verwaltung.

Heute Kirmes-Nachfeier

mit öffentl. Ball bis 12 Uhr.

Diana-Saal, Jagdweg.

Selbstgebackene Kuchen, vorzügl. Speisen.

Ergebnis: George Frank, Besitzer.

Infolge Vergrößerung meines

Musik-Instituts

befindet sich dasselbe vom 1. Oktober ab

Porticusstrasse 4, III.

Sprechstunde täglich von 11—1 Uhr (Sonntags ausgenommen).

Margarethe von Strombeck.

X-Stralin kommt übermorgen.

Die grösste Auswahl in geschmackvoll garnierten

Hüten für Damen und Kinder

nur bei

Gilsdrusserstr. 19 F. Vogel, Marienstraße 16.

Umarbeiten getragener Hüte

nach neuesten Formen schnell und billig.

Günzen bestuhlenden Fremden zur gesell. Begegnung.

Das Wein-Restaurant Schleich,

früher 20 Jahre Nr. 8,

ist jetzt Nr. 6 Breuerstraße.

Berantwort: Redakteur: Julius Schmidt in Dresden, Sprech. 10—12

Nachm. 5—7 — Postleitz. u. Deutzer: Weißach & Reichardt in Dresden.

Eine Bürgschaft für das Erreichnen der Tagessumme an den vorgeschriebenen

Tagen wird nicht geleistet.

Das heutige Blatt enthält 8 Seiten.

Meinholt's Säle.

Heute Montag

Grosse Ballmusik.

Aufang 7 Uhr.

O. Ball.

Hochachtungsvoll C. Beier.

Central-Halle

(Fischhofplatz).

Heute Montag

Grosse Ballmusik

von 7—11 Uhr Tanzverein,

mit Eintrittsgehd 50 Pf.

Hochachtungsvoll C. Beier.

Eldorado.

Heute grosser öffentlicher Ball.

Aufang 7 Uhr. Tanzverein.

Schnellige Ballmusik. (Jäger.)

Hochachtungsvoll Gustav Fritzsche.